



**Depesche Nr. 27 vom 01. August 2008
vom Hessischen Luftsportbund e.V.**

Neue Luftfahrtkarte für Tschechien von der Deutschen Flugsicherung (DFS)

Die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH hat eine neue Karte der Tschechischen Republik für Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) herausgebracht. Die Karte im Maßstab 1:500 000 verfügt über das übersichtliche Layout der deutschen ICAO-Karte. Zusätzlich zu der Luftfahrtkarte für Tschechien gibt es aus der Reihe „Visual 500“ Karten für Belgien, Dänemark, die Niederlande und Österreich. Piloten können mit der gewohnten topografischen Darstellung in diese an Deutschland angrenzenden Länder fliegen. Die Luftfahrtkarte für Tschechien umfaßt das gesamte Gebiet der Tschechischen Republik sowie angrenzende Teile Deutschlands, inklusive der Lufträume um Dresden und Straubing, sowie Teilgebiete von Österreich, der Slowakei und Polen.

Die Karte enthält neben den üblichen Informationen beispielsweise Angaben zur Luftraumstruktur und auch zu den Landeplätzen. So sind der Name, die Ortskennung, die Frequenz sowie die Länge und Ausrichtung der Landebahn verzeichnet. Auch über die Platzrundenhöhe gibt die Karte Auskunft. Straßen- und Autobahnabschnitte sind detailliert eingezeichnet. Auf der Kartenrückseite finden sich weitere Informationen; zum Beispiel zur Ausstrahlung von Start- und Landeinformationen sowie Wetterfunksendungen. Auch die genauen Koordinaten der VFR-Meldepunkte für den Einflug in Kontrollzonen sind hier vermerkt.

Die von der DFS jährlich aktualisierten und überarbeiteten Karten können im Internet unter www.dfs-aviationshop.de oder bei vielen Luftfahrtbedarfshändlern bestellt werden. Die „Visual 500 Czech Republic“ (gefalzt, Papier) ist für 9,90 Euro erhältlich. Weitere Informationen sind dem beiliegenden PDF Dokument zu entnehmen.

Übungsleiter - Lehrgangsplätze im Ressort Modellflug

Der Hessische Luftsportbund e.V. bietet auch in diesem Jahr wieder Übungsleiter-Lehrgangsplätze an. Der Lehrgang findet - wie schon in den vergangenen Jahren - in den Räumen des VfL Wetzlar statt. Die Lehrgangskosten, inklusive Mittagessen übernimmt der Hessische Luftsportbund, Ressort Modellflug. Der Übungsleiterlehrgang wird statt in einer ganzen Woche nur noch an einem Wochenende durchgeführt. Unter Einbeziehung der Erfahrungen aller Teilnehmer stellt der Lehrgangsteilnehmer einen interessanten Mix aus Theorie und Praxis zusammen. Weitere Informationen bietet das beigefügte PDF Dokument.

Ansprechpartner: Karl-R. Scharning
Robert-Koch-Weg 1 A
64560 Riedstadt
Telefon: 06158 – 73627
E-Mail-Adresse: Karl.Scharning@gmx.de



Internationaler Großflugtag am 16. und 17. August 2008 in Breitscheid

Am 16. und 17. August 2008 steht der nächste Internationale Großflugtag beim LSG Breitscheid-Haiger e.V. an. Kurz und übersichtlich informiert das beigefügte PDF Dokument.

Neues von unseren Fliegerkameraden aus Rheinland-Pfalz

Dieser Depesche ist als PDF Dokument die aktuelle Einladung zum Motorfliegertag am 23. August 2008 in Bad Sobernheim beigefügt. Unsere Fliegerkameraden vom Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V. heißen nicht nur die hessischen Motorfliegerinnen und Motorflieger, sondern auch die Motorsegelflieger, Ultraleichtflieger, Segelflieger und alle Interessierten herzlich willkommen. Wir hoffen weiterhin, daß der „Zweckverband Luftsport Rhein-Main-Saar“ mit den DAeC-Landesverbänden von Rheinland-Pfalz, von Saarland und von Hessen eine starke Gemeinschaft bildet und wünschen viel Spaß in Bad Sobernheim.

Neues von unseren Fliegerkameraden aus dem Saarland

Der „Zweckverband Luftsport Rhein-Main-Saar“ mit den DAeC-Landesverbänden von Rheinland-Pfalz, von Saarland und von Hessen wächst und gedeiht prächtig. Auch unserer saarländischen Fliegerkameraden möchten uns über ihre Aktivitäten informieren. Anbei ein Bericht über die Deutsche Meisterschaft im Modell-Segelkunstflug (F3J) in Kirkel.

Übersicht der beigefügten PDF Dokumente

- 1) Depesche Nr. 27 vom 01. August 2008
- 2) Neue Luffahrtkarte für Tschechien von der Deutschen Flugsicherung (DFS)
- 3) Übungsleiter - Lehrgangsplätze im Ressort Modellflug
- 4) Internationaler Großflugtag am 16. und 17. August 2008 in Breitscheid
- 5) Neues von unseren Fliegerkameraden aus Rheinland-Pfalz
- 6) Neues von unseren Fliegerkameraden aus dem Saarland

Mit fliegerischen Grüßen
Hessischer Luftsportbund e.V.
- Pressereferent -

Herausgeber und Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Hessischen Luftsportbundes e.V.
c/o Pressereferent Dipl.-Kfm. Markus Lenz • Landwehrstraße 1 • 64293 Darmstadt
Internet: <http://www.hlb-info.de/pressebox> • E-Mail-Adresse: pressebox@hlb-info.de



DFS Deutsche Flugsicherung

Langen, 31. Juli 2008

Neue Luftfahrkarte für Tschechien

Die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH hat eine neue Karte der Tschechischen Republik für Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) herausgebracht. Die Karte im Maßstab 1:500 000 verfügt über das übersichtliche Layout der deutschen ICAO-Karte.

Zusätzlich zu der Luftfahrkarte für Tschechien gibt es aus der Reihe „Visual 500“ Karten für Belgien, Dänemark, die Niederlande und Österreich. Piloten können mit der gewohnten topografischen Darstellung in diese an Deutschland angrenzenden Länder fliegen.

Die Luftfahrkarte für Tschechien umfasst das gesamte Gebiet der Tschechischen Republik sowie angrenzende Teile Deutschlands, inklusive der Lufträume um Dresden und Straubing, sowie Teilgebiete von Österreich, der Slowakei und Polen.

Die Karte enthält neben den üblichen Informationen beispielsweise Angaben zur Luftraumstruktur und auch zu den Landeplätzen. So sind der Name, die Ortskennung, die Frequenz sowie die Länge und Ausrichtung der Landebahn verzeichnet. Auch über die Platzrundenhöhe gibt die Karte Auskunft. Straßen- und Autobahnabschnitte sind detailliert eingezeichnet.

Auf der Kartenrückseite finden sich weitere Informationen; zum Beispiel zur Ausstrahlung von Start- und Landeinformationen sowie Wetterfunksendungen. Auch die genauen Koordinaten der VFR-Meldepunkte für den Einflug in Kontrollzonen sind hier vermerkt.

Pressemitteilung



DFS Deutsche Flugsicherung

- 2 -

Die von der DFS jährlich aktualisierten und überarbeiteten Karten können im Internet unter www.dfs-aviationshop.de oder bei vielen Luftfahrtbedarfshändlern bestellt werden. Die „Visual 500 Czech Republic“ (gefalzt, Papier) ist für 9,90 Euro erhältlich.

Digitales Bildmaterial zu den Karten erhalten Sie gerne auf Anfrage.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Nanda Geelvink, Tel. 06103 / 707 -1308, Fax: 06103 / 707 -1395

E-Mail: Nanda.Geelvink@dfs.de

Die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH ist ein bundeseigenes, privatrechtlich organisiertes Unternehmen mit 5.200 Mitarbeitern. Die DFS sorgt für einen sicheren und pünktlichen Flugverlauf. Die Mitarbeiter koordinieren täglich rund 10.000 Flugbewegungen im deutschen Luftraum, im Jahr über drei Millionen. Deutschland ist damit das verkehrsreichste Land in Europa. Das Unternehmen betreibt Kontrollzentralen in Langen, Bremen, Karlsruhe und München. Zudem ist die DFS in der Eurocontrol-Zentrale in Maastricht vertreten und in den Kontrolltürmen der 17 internationalen Flughäfen. Die DFS erbringt weltweit Beratungs- und Trainingsleistungen und entwickelt und vertreibt Flugsicherungs-, Ortungs- und Navigationssysteme. Auch flugrelevante Daten, Luftfahrtpublikationen und Flugberatung gehören zum Angebot. Die DFS hat folgende Geschäftsbereiche: Center, Tower, Aeronautical Solutions und Aeronautical Information Management.



Karl-R. Scharning, Robert-Koch-Weg 1 A, 64560 Riedstadt
Tel.: 06158 – 7 36 27, E-Mail: Karl.Scharning@gmx.de

Übungsleiter des HLB

25. Juli 2008

Liebe Vereinsvorstände,

Der HLB bietet auch in diesem Jahr Übungsleiter - Lehrgangsplätze an. Der Lehrgang findet wie schon in den vergangenen Jahren in den Räumen des VfL-Wetzlar statt.

Die Lehrgangskosten incl. Mittagessen übernimmt der Hessische Luftsportbund - Modellflug.

Der Übungsleiterlehrgang wird statt in einer ganzen Woche nur noch an einem Wochenende durchgeführt. Unter Einbeziehung der Erfahrungen aller Teilnehmer stellt der Lehrgangsleiter einen interessanten Mix aus Theorie und Praxis zusammen.

Mitgliedsvereine des LSBH können für jedes Sportjahr Übungsleiterunterstützung erhalten. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter: www.modellflug-im-hlb.de/content/leistung.html

Interessierte können die Ankündigung und weitere Infos zum Lehrgang im Internet unter: <http://www.modellflug-im-hlb.de/> einsehen / herunterladen.

Anmeldungen erbeten bis spätestens 28.September

Mit freundlichen Grüßen

**Hessischer Luftsportbund e.V.
Sparte Modellflug**

Karl-R. Scharning

Internationaler

Flugtag in Breitscheid

Sa. **16.08.**
So. **17.08.08**

Samstag: Flugplatzfest
Sonntag: Internationaler
Großflugtag



**DIE AIRSHOW DER
SENSATIONEN!!!**

Unter anderem mit dabei: Senkrechtstarter HARRIER,
C-160 TRANSALL Militärtransporter, North American B-25,
"Tante" Ju-52, Die Warbirds MUSTANG P-51 und
YAKOVLEV Yak-9, Doppelrumpfler ROCKWELL
OV-10 BRONCO und viele weitere Highlights mehr !



Tolle Gelegenheit! Am Sa. und So. sind
Rundflüge möglich mit: "Tante" Ju-52,
Harvard T-6, Boeing Stearman, Siai SF-260
und einem Hubschrauber...

www.flugtag-breitscheid.de

Eintritt: Samstag "Flugplatzfest" € 5.-, Sonntag "Internationale Airshow" € 10.- (Kinder bis 14 Jahre jeweils zum halben Preis)

Mit freundlicher
Unterstützung
u. a. von:

FANUC
ROBOTICS



punktundpixel

Tantec



Einladung zum

Motorfliegertag

mit Fly-In

am Samstag, den 23. August 2008
auf dem Flugplatz Bad Sobernheim/Domberg

Eingeladen sind neben allen Motorfliegern auch die Motorsegelflieger, Ultraleichtflieger, Segelflieger und alle Interessierten.

Programm:

11.00 Uhr Begrüßung

- **Fliegen in der Umgebung von militärischen Flugplätzen wie z.B. Ramstein**
Referent Capt. Hinem, Vertreter der US Air Force (Flugsicherheitsoffizier)
- **Die Europäische Luftraumharmonisierung**
Referent Günter Bertram, Generalsekretär und Referent für Luftraumfragen und Flugbetrieb des Deutschen Aero Clubs e.V., Vertreter des DAeC in diversen internationalen Gremien
- **Alpenflug**
Referenten Ernst Eymann, Präsident des Luftsportverbandes Rheinland-Pfalz e.V. ,
und Lutz Möckel, Landesausbildungsleiter
- **Die Luftraumsituation in unserer Region**
Referent Dr. Reiner Schröder, Referent für Luftraumfragen des Luftsportverbandes Rheinland-Pfalz e.V., Vertreter im Ausschuss Unterer Luftraum für Rheinland-Pfalz
- **Wettbewerbe für Motorflieger/Motorsegelflieger und Ultraleichtflieger**
Referent Wolfgang Drexel, Motorflugreferent des Luftsportverbandes Rheinland-Pfalz e.V.,
Präsident der EPFU

ca. 17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V.
Postfach 164
55561 Bad Sobernheim
E-mail info@lsvrp.de
Tel. 06751-2308, Fax 06751-4435
Amtsgericht Bad Kreuznach VR 538



Aero-Club Saar e.V.

AeCS Aktuell

Info für die Mitglieder und Freunde des Aero-Club Saar e.V.

Auf Zentimeter und Sekunden Deutsche Meisterschaft im Modell-Segelflug (F3J) in Kirkel

Marpingen, 15.07.2008. Am letzten Wochenende traf sich die Weltelite des Modellfliegens zur Deutschen Meisterschaft ferngelenkter Segelflugzeuge (Klasse F3J) in Kirkel. Alleine 5 Mitglieder der beiden frischgebackenen Weltmeister-Mannschaften (Senioren und Junioren, Titelgewinn vor einer 1 Woche in der Türkei) einschließlich des Senioren-Weltmeisters Benedikt Feigl waren am Start und sorgten mit den weiteren 81 Piloten für einen höchstkarätigen Wettbewerb.

Gestartet wurde in 3 Klassen: Senioren, Junioren und Jugend. 6 Wertungsflüge am Samstag und Sonntagvormittag waren zur Qualifikation für das Finale vorgegeben. Nach dem Start sind 10 bis 15 Minuten Flugzeit zu erreichen. Das geht nur mit Thermikunterstützung. Die anschließende Landung muss sowohl sekundengenau als auch auf den Zentimeter genau am Landepunkt erfolgen. Bei sehr windigem und damit schwierigem Wetter am ersten und bestem Thermikwetter am

zweiten Wettbewerbstag lagen zwischen dem 1. und dem 20. Platz nur 2% Unterschied !

Die außergewöhnlich hohe Leistungsdichte im deutschen Modellflug in dieser Klasse F3J zeigte sich wieder einmal deutlich.



Start zum letzten Wertungsflug im Finale



**Wettbewerbs-
beobachtung im Pilotenlager**

Aero-Club Saar e.V.
Am Segelflugplatz 1
66646 Marpingen
Vereinsreg.,: Saarbrücken VR 2416

Präsidium
Präsident: Dr.-Ing. Ralf HUBO
Vizepräsident: Peter SCHMITT

Tel: 06853 - 4774
Fax: 06853 - 4390
e-mail: info@aeroclub-saar.de



Aero-Club Saar e.V.

AeCS Aktuell

Info für die Mitglieder und Freunde des Aero-Club Saar e.V.

Punktgenaue, gleichzeitige Landung im Pulk



Im Finale kämpften dann bis Sonntagabend die Besten mit wiederum 2 oder 3 Wertungsflügen.

Wir gratulieren den Deutschen Meistern 2008 !

Deutsche Jugend-Meisterschaft 2008

1. Platz Johannes Weber (BW, Friedrichshafen)
2. Platz Christian Reinecke (NRW, Lennestadt)
3. Platz Sebastian Mannhardt (BY, Fü.feldbruck)

Deutsche Junioren-Meisterschaft 2008

1. Platz Benedikt Feigl (BY, Höhenrain)
2. Platz Robert Braune (BY, Coburg)
3. Platz Dominik Helminger (BY, Eichenau)

Deutsche Senioren-Meisterschaft 2008

1. Platz Sebastian FEIGL (BY, Preisenberg)
2. Platz Tobias Lämmlein (BW, Markdorf)
3. Platz Stefan Eder (BY, Herrieden)

Das Abschneiden der beiden saarländischen Piloten war sehr erfreulich. Günter Tholey (MFG Saarwest, Riegelsberg) kam auf Platz 14 (99%) und Gisbert Spiegel (FSV Cormoran Kirkel, Kirkel) konnte den 17. Platz (98,2 %) erreichen.



Viel Lob gab es am Schluss von den Piloten, vom DAeC und vom AeCS Präsidenten Dr. Ralf Hubo für Gerhard Schwarz und Franz Hempel und das ganze Team vom FSV Cormoran. Der Wettbewerb war perfekt organisiert und das Umfeld wie erwartet saarländisch-gastfreundlich. Alle hoffen auf ein baldiges Wiedersehen beim nächsten großen Modellflug-Wettbewerb.

Aero-Club Saar e.V.

Am Segelflugplatz 1

66646 Marpingen

Vereinsreg.,: Saarbrücken VR 2416

Präsidium

Präsident: Dr.-Ing. Ralf HUBO

Vizepräsident: Peter SCHMITT

Tel: 06853 - 4774

Fax: 06853 - 4390

e-mail: info@aeroclub-saar.de